

V798/20
öffentlich

Die Linke, Stadtratsgruppe, Am Bachl 16, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Christian Scharpf

Datum 04.12.2020
Telefon (0171) 3 65 95 99
Telefax
E-Mail info@bulling-schroeter.de

**Sparkassenfilialen erhalten
-Stadtratgruppe DIE LINKE vom 02.12.2020-**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

DIE LINKE, Stadtrats-Gruppe stellt hiermit für die nächste Sitzung folgenden **Antrag**:

Der Stadtrat wird aufgefordert sich dafür einzusetzen, dass das Filialnetz der Sparkasse weiterhin dezentral ausgerichtet ist und nicht perspektivisch nur noch auf Automatenstandorte reduziert wird. Dazu sollen neue Kommunikationskonzepte geprüft werden, wie z.B. eine gemeinsame Nutzung eines Stützpunktes von mehreren Geldinstituten oder ob eine Integration in Stadtteilzentren erfolgen kann.

Begründung:

Die Sparkasse und ihre Zweigstellen haben einen inklusiven öffentlichen Auftrag und dabei soll niemand ausgegrenzt werden. Gerade ältere Menschen oder weniger Internetaffine brauchen Filialen und AnsprechpartnerInnen. Eine Orientierung auf wenige Filialen für die Beratung macht es weniger flexiblen und eingeschränkten Menschen immer schwerer an diese Dienstleistungen zu gelangen. Kundennähe schwindet und wird auf das rein Profitable reduziert. Notwendige Umstrukturierungen könnten auch dezentral und damit kundennah erfolgen. Die Linke Stadtratsgruppe möchte, dass der Slogan der Sparkasse „Das Private Banking verbindet kompetente Vermögensberatung mit nachhaltigen Werten und persönlicher Nähe. Die Kombination aus lokaler Verbundenheit und weltweiter, nachhaltiger Wertschöpfung macht Private Banking so besonders. Ihr persönliches Anliegen steht in jeder Lebenslage im Mittelpunkt.“ weiterhin tatkräftig umgesetzt wird.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Eva Bulling-Schröter

gez.
Christian-Linus Pauling